



# Lesungen mit mobilem Museum

Ruben Philipp Wickenhäuser

[uhusnest.de](http://uhusnest.de)



Heute kommt ein **Autor** zu uns.  
Und er hat ein **mobiles Museum** dabei.

**Spannend. Vielseitig. Zum Anfassen.**

Lesungen von Dr. Ruben Wickenhäuser



# Herzlich willkommen!

Liebe Lehrerinnen und Lehrer, Bibliothekare und Interessenten!

Es freut mich, daß Ihre Neugier geweckt ist. Trotz knapp fünfzehen Jahren Schul- und Bibliothekslesungen hält mich die Begeisterung für das gesprochene Wort, aber auch für die Interaktion mit dem Publikum, weiterhin fest in ihren schönen Klauen.

Allerdings erlaube ich mir, zu schummeln: Meine Lesungen sind keine „Wasserglasblubbereien“. Neben spannenden Buchauschnitten liegt mir viel daran, mit eindrucksvollen Bildern den Alltag historischer Gesellschaften zu beleuchten, humorvoll und sachlich die Zuhörerschaft zum Hinterfragen des gängigen Klischees anzuregen, und nicht zuletzt auch originalgetreu nachgebildete Gegenstände zum Anfassen herumgehen zu lassen: Meine Lesungen sollen mit allen Sinnen erfahren werden können. Die begeisterten Reaktionen darauf sind eine schöne Bestätigung.

Gerne streue ich dabei auch die Erfahrungen unseres Lebens in Schweden ein. Die Unetschiede in der Mentalität sind spannend.

Stöbern Sie also gern – ich freue mich auf Ihre Nachricht!

Ihr

Ruben Wickenhäuser



photo: Mark Hill



Webseite: [uhsnest.de](http://uhsnest.de)

twitter: [twitter.com/uvboibergslagen](https://twitter.com/uvboibergslagen)

Vorträge: [vortragsinfo.pdf](http://vortragsinfo.pdf)





# Lesethemen

## Klassen 3-12, Erwachsene

Klasse	Buch	Thema
KG, 1	<u>Der Sternenmaler</u>	<b>Bilderbuch</b> „Der Sternenmaler“, Eulenarten, Federn und Rufe
3-4	<u>Im Labyrinth der Sandberge, Indianer-Spiele</u>	<b>(Lakota-) Indianer:</b> Indianer-Spiele, ein Indianerreservat heute
5-7	<u>Die Drachen kommen</u>	<b>Wikinger:</b> Ausstattung eines Kindes zum Wikinger, Dias zu Land und Alltag
6-8	<u>Die Magie des Falken</u>	<b>Wikinger:</b> Literarischer Stilvergleich Originalskript und gedrucktes Buch, Ausstattung eines Kindes zum Wikinger, Dias zu Land und Alltag
6-8	<u>Mauern des Schweigens</u>	<b>Mittelalter Bamberg:</b> Krimi, Entstehung eines Buches vom Skript über Druckplatten bis hin zum Buchbinden, Klischee, Gegenstände des Alltags
11-12	<u>Die Seele des Wolfes</u>	<b>Neuzeit, Konfessionskonflikt, Werwölfe:</b> Neuzeitliche Rechtsauffassung, Gesellschaft, Werwolf=Serienmörder, Flugschriften
9-12	<u>Jugger</u>	<b>Jugger-Sport:</b> Workshop zum Bau der Spielgeräte, Spielanleitung, Initialvorträge
Lehrer	<u>Riss in der Tafel, Medien, Jugger</u>	Vorbeugung von School Shootings, Neue Medien, pädagogische Konzepte zu Jugger . Siehe <u>Vortrags-Infomappe</u> .
	<u>Presse: TV, Bilder, O-Töne</u>	Ein paar <b>Fernsehbeiträge</b> sowie Beispiele für Presse-Portraitbilder
	<u>Vita</u>	Über den Autor
	<u>Buchung</u>	<b>Kontaktdaten</b> für die Buchung



# Referenzen



## Lesungen

Zeitweise bis zu 80 Schullésungen im Jahr, Gymnasien, Haupt-, Real- und Förderschulen, Klassen 3-9 Jugendbuchwochen, Museen (Erlangen, Singen, Speyer) et al.

## Fachvorträge

Urania Berlin; 15. Fachtagung Netzwerk gegen Gewalt; Dozent Falknerlehrgang Burg Rabenstein (Biologie, Geschichte); Berufsbildungswerk Greifswald (Neue Medien, Internet); Pomfpenbau/Jugger-Impulsvortrag (Unis Halle, Würzburg) ; U. v. M. – siehe [Vortrags-Infomappe](#)

## Publizistisches

Über 20 Romane für Jugendliche, Sachbücher, Fachbücher, ein Bilderbuch



# Stimmen von Lehrern & Presse



- "Wir haben selten eine didaktisch so gut vorbereitete Lesung gehört." – Lehrerzitat in einem Beitrag der Singener Zeitung
- "Abenteuer im Kopf statt im Fernsehen." – Nordbayerische Nachrichten
- "Wickenhäuser erzählt, hakt nach. Locker, flapsig, flott." – Eßlinger Zeitung
- "Spannend, überzeugend und lebendig." – Nordbayerische Nachrichten
- "Es ist bemerkenswert, wie routiniert und dennoch spannend Wickenhäuser ... erzählt." – Nürnberger Nachrichten
- "Die Dramatik der (...) Ereignisse überträgt sich auf die neugierig und atemlos lauschenden Fünftklässler."
- "Den kleinen Bücherfans machte der Vormittag einen Riesenspaß, (sie) hingen während der Geschichte an den Lippen des Autors." – SB
- "Bei der Lesung überrascht Wickenhäuser sein Publikum ... auch mit Informationen zur Wikingischen Lebensweise. ... Auch fern ab von Romantik steckte Wickenhäusers eigene Faszination die Kids an." – Eßlinger Zeitung
- "Mindestens so faszinierend (...) sind jedoch Wickenhäusers Schilderungen aus dem Alltag jener Zeit, die er in seinen Lesungen anschaulich darstellt." – Esslinger Literaturtage/LesART
- "Wickenhäuser liest nicht nur, seine 'Performance' ist ein ausgereiftes Zusammenspiel verschiedener Medien. ... Ausgesprochen wichtig ist ihm die Verbindung von fiktionalem Text und Gegenwartserfahrung." – HST
- "Der Autor (...) hatte eine Lese-Performance im Gepäck, die so manche Überraschung bot." – Badisches Tagblatt
- "Die Buben und Mädchen waren mit höchstem Eifer bei der Sache ... und stellten selbst immer wieder Zwischenfragen." - Bayerische Rundschau
- "Mit seinem Auftritt in der Singener Haldenwangschule für Geistig Behinderte (zieht der Autor) die Zuhörer (...) in seinen Bann." – Singener Zeitung
- "Von Anfang an fanden der junge Autor und seine Zuhörer einen Draht zueinander (...) Man sah, wie jedes gesprochene Wort des Autors die (...) Fantasie der Zuhörer ansprach." – Fürther Nachrichten



# Die kleine Checkliste

<b>Zuhörerschaft</b>	2 Klassen bzw. 70 Kinder
<b>Honorar</b>	Nach Vereinbarung. Rabatt bei mehreren Veranstaltungen. Ca. 20% unter den Empfehlungen des VS. Honorare werden zwischen mir und dem Veranstalter ausgehandelt.
<b>Vor der Lesung</b>	Beamer. Bestuhlung wie im Kino. Tisch, Stuhl, Lesebeleuchtung, ein Glas Wasser, <i>keine Durchgangsräume</i> .
<b>Plakate, Presse</b>	Plakate ggf. beim Verlag anfordern oder auch Druckdatei von mir. Presse informieren, Photoapparat mitbringen (es wird dankbare Motive geben)!
<b>Buchung</b>	Bitte rechtzeitig wegen einem Termin anfragen. So können Lesungen zu Lesereisen gebündelt werden (=Fahrkosten verteilen sich auf alle Veranstalter: Sparsam).
<b>Buchverkauf</b>	Titel Drachen, Mauern, Gräben und Labyrinth können für 10 Euro signiert verkauft werden (rechtzeitig Bescheid geben oder Bestelliste herumgehen lassen).
<b>Kostenlose Lesungen</b>	<i>„Ist es eigentlich üblich, dass für Konzerte Eintritt verlangt wird? Ich dachte, das sei so eine Art Werbeveranstaltung für die CD.“ – Frank Böhmert zur Frage, warum Lesungen denn Eintritt kosten</i> Einst bot ich einer Schule eine kostenlose Lesung an, die diese dankbar annahm. Als ich kam, hatten mich die Lehrer vergessen. Daher: Was nichts kostet, ist nichts wert.
<b>Kontakt</b>	<a href="http://www.uhusnest.de/impressum.shtml">http://www.uhusnest.de/impressum.shtml</a> oder über die Verlage (siehe unten).
<b>Lesereisen</b>	Frühjahr: April, Mai
	Herbst: Ende September bis Anfang November

# TOPAKTUELL



## SCHWEDEN: MEHR ALS ELCHE

Natürlich ist Schweden berühmt für seine Elche. Daß das ewige Waldland vor nicht einmal hundert Jahren noch die kahle Einöde des Erzabbaus gewesen ist, wissen die wenigsten. Ganz abgesehen von dem schwedischen Brot! Viele Eindrücke, kritische, aufmunternde und humorvolle Begegnungen prägen diesen reichbebilderten Vortrag mit einer Lesung aus "Ein Herz für Franken" zum Thema Brot.



## KURZGESCHICHTEN: LITERATUR UND POLITIK

Für die Kollegstufe sind Lesungen aus den Kurzgeschichten möglich, die ich 2013 in Zeitungen veröffentlichen konnte. Der konkurrenzfähige Lebensplan: Über die "Optimierung" der Schule für das Berufsleben. Der fliegende Holländer: Das Internet erwacht ... und beginnt ich zu wehren. Und Herr Mawiek konnte fliegen: Stilistisch an den Grande José Saramago angelehnte Vision einer Menschheit, der die Gabe des Fliegens verliehen wird ... mit allzu menschlichen, negativen Folgen. Weitere folgen. Bibliotheken, Erwachsene, Kollegstufe.



## ERZPEST. HORRORLAND SCHWEDEN

Eine "Horror"-Novelle, im Erzland Schwedens spielend, erscheint in einem Lübbe-Tochterverlag just Anfang Mai als Hör- und ebook. Zu dieser gibt es dann auch einen spannenden Lichtbildervortrag zu der Erzabbau-Historie in Mittelschweden, aus der noch zahlreiche rostige und burgruinenähnliche Relikte künden! Ein deutsches Einwandererpärchen läßt sich inmitten der schwedischen Waldidylle nieder. Doch ihre Anwesenheit löst merkwürdige Vorgänge aus: Es ist, als wolle eine Vergangenheit voller giftiger Dämpfe und ausgebeuteter Einöden von der Gegenwart Besitz ergreifen. Bibliotheken, Erwachsene, Klasse 12.

## INTERNET: WO ÜBERWACHT WIRD

Viel wird über das Internet geschrieben, aber wie funktioniert es? Wie verlaufen die Informationswege, wo können Daten von Geheimdiensten und Kriminellen abgegriffen werden, und wie kann man sich davor schützen? Ein Grundsatzvortrag, der gerade für Laien gut verständliche Einsichten bietet. Ideal zum Weiterführen und Vertiefen des Themas. Lehrer, Pädagogen, interessierte Laien.





# Der Sternenmaler

Jeden Abend kümmert sich Üv, der Sternenmaler, um den Nachthimmel. Er radiert die Sterne frei und malt den Mond. Das macht ihm großen Spaß. Aber trotzdem ist er unglücklich! Üv macht sich auf die Suche nach dem Glück.

**Lesung** aus „Der Sternenmaler“ mit Bilderprojektion.

**Eulen, Uhus, Käuze:** Jäger der Dämmerung, ihre Bedeutung (Weisheit, Boten usw.) und ihr Flüstergefieder (mit Federn von Schneule, Bartkauz und Uhu).

**Eulennrufe:** Die Sprache der Nacht.

**Zeichnen:** Jeder sucht sich seine Lieblingseule aus und zeichnet sie.



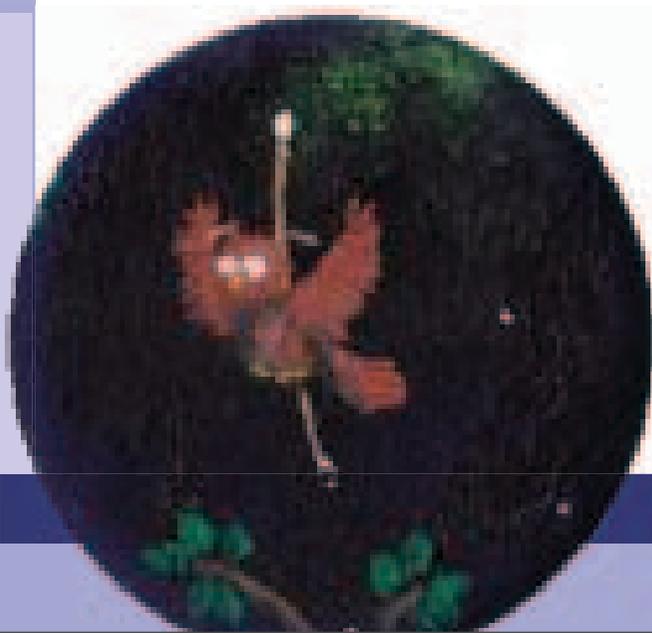
Mit Marcus Klein (Ill.): Der Sternenmaler, Bilderbuch, 32 S., Hc, Ludwigfelder Verlagshaus 2011

[ [Leseprobe](#) ]

**Zielgruppe:** Ab 3 J., 1. Kl.

**Dauer:** 90 Minuten

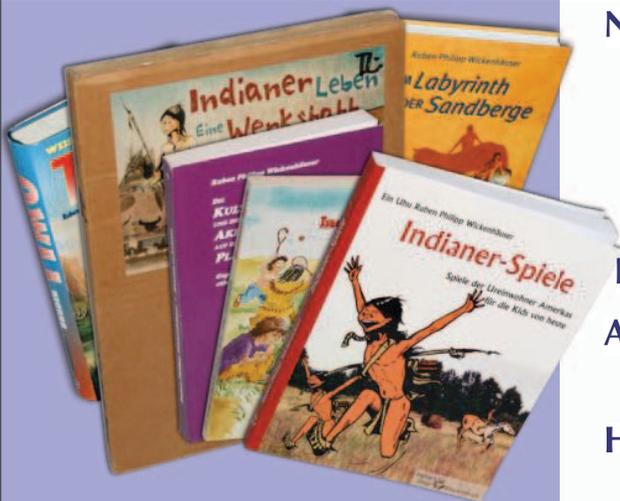
**Weiteres:** [sternenmaler.uhusnest.de](http://sternenmaler.uhusnest.de)





# Indianer: Im Labyrinth der Sandberge

[x] mobiles Museum



**Niyasnis Bruder Ssapa** wird von einem feindlichen Stamm entführt. Niyasni macht sich auf eigene Faust auf den Weg, ihn zu befreien. Sein Weg führt in mitten ins Labyrinth der Sandberge. **Indianer:** Kristallisationspunkt für unsere Träume und Wunschvorstellungen, für Abenteuer und Spannung.

**Lesung** aus „Im Labyrinth der Sandberge“.

**Authentische indianische Spiele** nachspielen: Schleichspiele für die Jagd, Geschicklichkeitsspiele und weitere.

**Historische Lakotakultur**, ihre Entstehung, Antriebe, Religion und Gesellschaft.

**Dias zu Indianer heute:** Die Plains, die Badlands und das Reservat von Pine Ridge, Häuser, Menschen und ... die Schule.

**Hörbeispiele** traditioneller historischer und moderner Musik machen die Rhythmik der Plainsmusik, und ihren modernen Transfer, erfahrbar.



Im Labyrinth der Sandberge, Hc, 180 S., G&G edition 2002, 10€  
Indianer-Spiele, ca. 181 S., Pb, Norderstedt 2008  
(ehem. Verlag an der Ruhr)

**Zielgruppe:** 3.-5. Kl.

**Dauer:** 90 Minuten

**Weiteres:** [indianer-leben.de](http://indianer-leben.de)





“Wir haben **selten**  
eine **didaktisch so gut vorbereitete**  
Lesung gehört.”

Lehrerzitat, Singener Zeitung



# Der Elch ohne Helm

## Wikinger und Schweden

[x] mobiles Museum



Nummer 46 · 25./24. Februar

Berliner Zeitung

Horizonte

Rotes Häuschen  
im Grünen

VON RUBEN WICKENHÄUSER

Hans-Olof Söderman, ein silberhaariger alter Herr in dezentem Schwarz, hat sein Büro am Nordende des Vättern-Sees. Bilder rot-weißer Häuser schmücken die Wand des kleinen Empfangsraums. Wand des kleinen Empfangsraums. Wand des kleinen Empfangsraums.



Die Magie des Falken;  
Zeitungskolumnen

Zielgruppe: 9.-12. Kl.

Dauer: 90 Minuten

Weiteres: <http://www.uhusnest.de>

**Ein Bogen** von der wilden Wikinger-Vergangenheit bis in die heutige schwedische Gesellschaft wird auf dieser Veranstaltung geschlagen. Der Met wurde vom Leichtbier abgelöst, die Lust auf Elchjagd hingegen ist ungebrochen ...

**Lesung** aus „Die Magie des Falken“ sowie aus Kolumnen für die Berliner Zeitung.

**Damals und heute:** Wie sich die Geschichte der Wikinger bis heute in Schweden niederschlägt.

**Mentalität:** Buchstäbliche schwedische Zurückhaltung, eine Fahne in jedem Garten, Elchjagd als Volkssport, Gleichberechtigung und der Gläserer Bürger: Wie bei jedem Volk finden sich auch hier Spleens, Macken, Liebenswertes und eher Skurriles.

**Alltagsgegenstände:** Was den Wikingern besonders wichtig gewesen ist und was im Gegensatz dazu den Schweden heute lieb und teuer ist ....

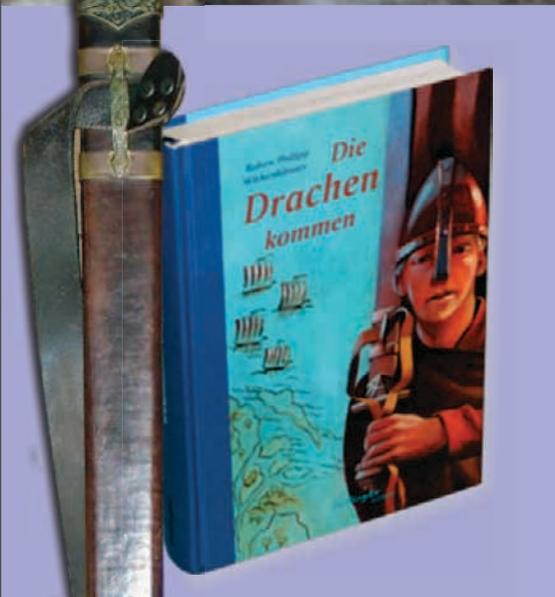
**Auswandern:** Wie ist das, wenn man den Schritt wagen und wirklich in ein fremdes Land auswandern möchte?





# Wikinger: Die Drachen kommen

[x] mobiles Museum



Die Drachen kommen,  
496 S., Hc, Ill., Esslinger  
edition Jugendbuch 2000  
10€

Zielgruppe: 6.-8. Kl.

Dauer: 90 Minuten

Webseite: <http://www.uhusnest.de>

**Wikingerjunge Eric** macht sich auf die Suche nach einem kostbaren Buch. Dabei muß er sich durch das feindliche England schlagen. Aber wollen seine neuen Freunde ihm wirklich helfen?

**Lesung** aus „Die Drachen kommen“ .

**Eingestreuete Sachteile:** Berühmtheit der Wikinger durch Seefahrt, Seeräuberei, Handel und als Entdecker

**Klischee und Realität:** Dias zu Norwegen, Haithabu und Wiki und Hägar als Klischee-Vergleich („Was stimmt nicht“)

**Alltagsgegenstände:** Wert mittelalterlichen Geldes (mit Silbermünzen), Kleidung und Werkzeug

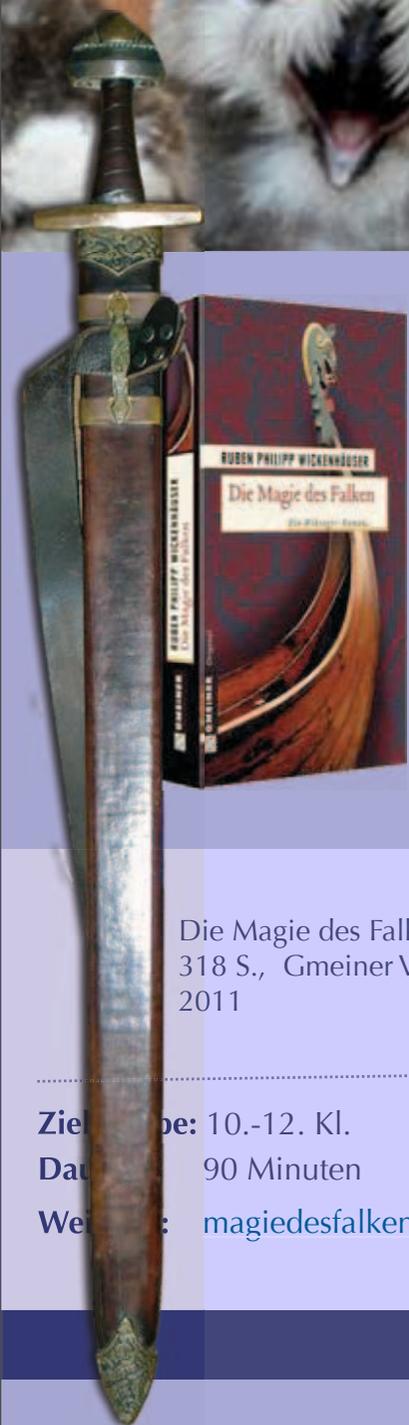
**Verwandlung:** Ausstattung eines Jugendlichen zum Wikinger mit Helm, Schwert, Gewand, Instrumente des Handels, Feuerschlagwerkzeug und mehr.





# Wikinger: Die Magie des Falken

[x] mobiles Museum



Die Magie des Falken, Pb,  
318 S., Gmeiner Verlag  
2011

Zielgruppe: 10.-12. Kl.

Dauer: 90 Minuten

Webseite: [magiedesfalken.pdf](#)

**Stil-/Perspektivvergleich** aus dem Skript „Rabe und Kreuz“ (der Arbeitstitel), anschließend aus dem Buch „Die Magie des Falken“. Weitere Leseabschnitte aus „Die Magie des Falken“.

**Krieger oder Händler** oder beides? Mythos und Historie.

**Land und Leute:** Norwegen, Haithabu, Handelsstädte, Schiffe und Menschen in Dias

**Mittelalterliche Handelsstädte:** Birka, Haithabu, Wiederauferstehung eines mittelalterlichen Handelszentrums.

**Falknerei gestern und heute:** Historische Wurzeln, gegenwärtige Traditionen, Greifvogelkunde.

**Alltagsgegenstände:** Ausstattung eines Jugendlichen zum Wikinger mit Helm, Schwert, Gewand, Instrumente des Handels, Feuerschlagwerkzeug und mehr.

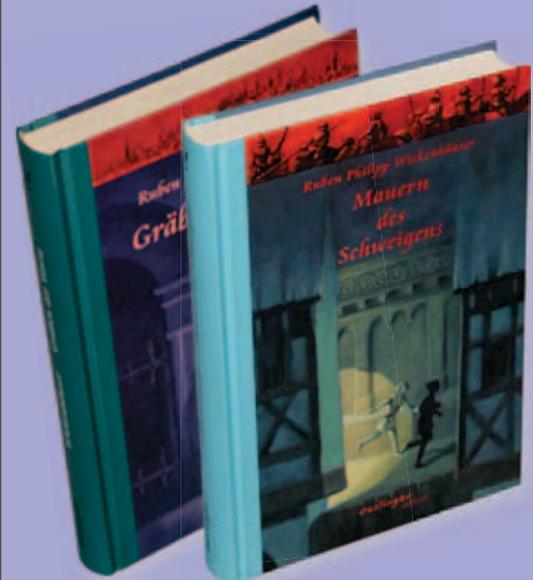




# Mittelalter: Mauern des Schweigens



[x] mobiles Museum



Mauern des Schweigens, Hc, 280 S., Esslinger 1999, 10€  
Gräben der Worte, Hc, 262 S., Esslinger 2001, 10€

**Zielgruppe:** 10.-12. Kl.

**Dauer:** 90 Minuten

**Weiteres:** [uhsnest.de](http://uhsnest.de)

**Im Bamberg** des Jahres 1380 macht sich Martin auf die Jagd nach dem Mörder seines Vaters. Ausgerechnet ein jüdischer Junge kommt ihm dabei zur Hilfe. Sie ahnen nicht, daß sie einem viel größeren Komplott auf der Spur sind ...

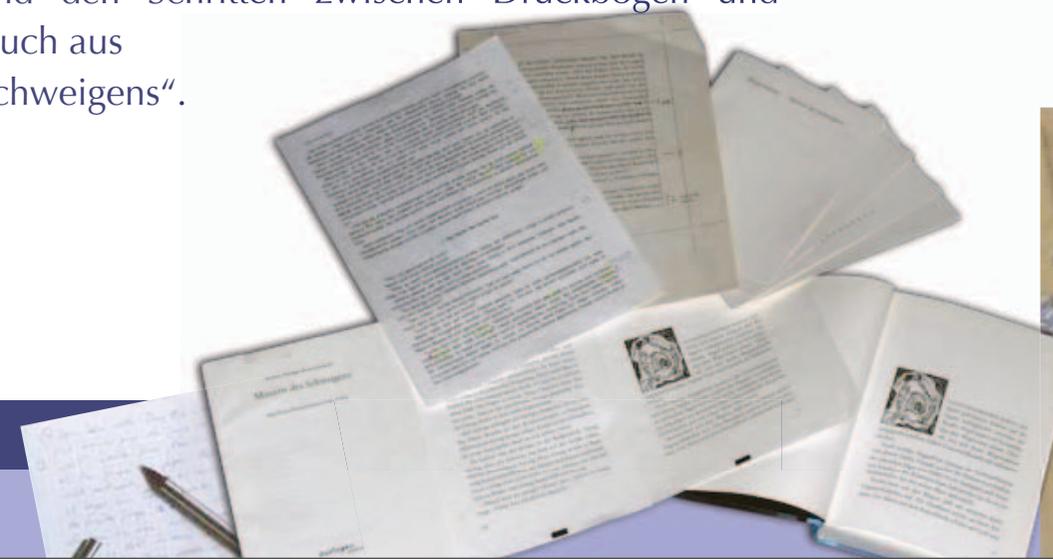
Die Fortsetzung „Gräben der Worte“ spielt in Nürnberg.

**Wachstum der Stadt Bamberg** von 1380 über 1610 bis heute.

**Judenverfolgung:** Dynamik der Ausgrenzung.

**Alltagsgegenstände** der damaligen Zeit: Mühen und Pflichten des spätmittelalterlichen Stadtlebens.

**Wie entsteht ein Buch?** Vom handbeschriebenen Pergament bis zur Rotationsdruckmaschine. Mit Pergament, Skripten, echter Druckplatte und den Schritten zwischen Druckbogen und gebundenem Buch aus „Mauern des Schweigens“.





# Neuzeit: Der Werwolf im Rheinland

[x] Bildvortrag

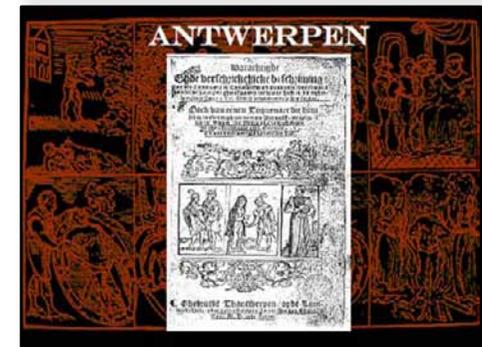
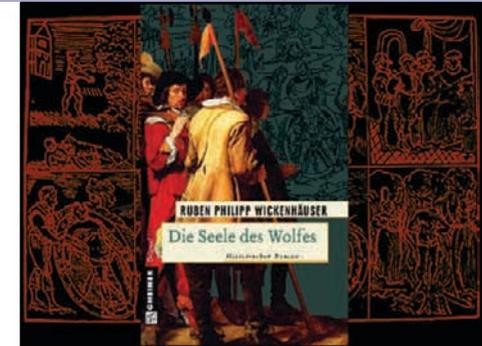


Der Fall des als "**Werwolf**" hingerichteten Bauern Peter Stubbe bei **Bedburg im Rheinland** ist einer der ersten Fälle seiner Art, der über Flugschriften quasi massenmedial internationale Aufmerksamkeit erregte.

**Lesung** mehrerer Abschnitte.

Darin eingestreut **Sachteile**:

- ◆ Der Werwolf als neuzeitliches Verständnis von **Serienmördern**,
- ◆ der historische Kontext des **Konfessionskonflikts**,
- ◆ **Aberglauben** und Aufgeklärtheit in der frühen Neuzeit,
- ◆ **Alltagsleben**, Feste und Feiern, Mentalität
- ◆ Zitate von **Zeitzeugen**,
- ◆ **literarische Mittel** zur Umsetzung des Themas – die reale historische Person darf nicht dadurch verraten werden, daß ihr eine Tat "untergeschoben" wird, andererseits ist es ein **perfektes Thriller-Thema**.



Die Seele des Wolfes. Der zweifelhafte Ruhm des Peter Stubbe, Pb, 412 S., Gmeiner Verlag 2010

**Zielgruppe:** 11.-12. Kl.

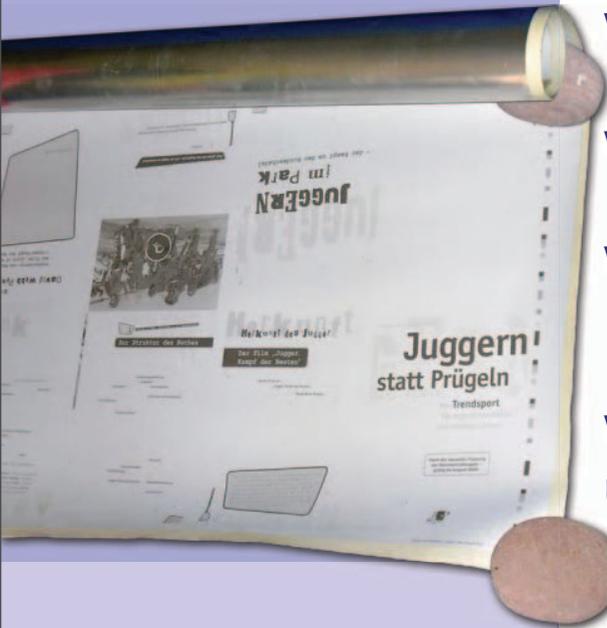
**Dauer:** 60-90 Minuten

**Weiteres:** [uhusnest.de](http://uhusnest.de)



# Vorträge: Das Buch, das magische Wesen

[x] Material



Was muß vom **handgeschriebenen Skript** bis zum gebundenen Werk geschehen?

Wie funktionieren **Verlage**, Skriptprüfungen, Lektorate, und was ist eine Fahne?

Welche Vor- und Nachteile haben **Offset- und Digitaldruck**, Selbstverlag und "**Print on Demand**" für Autorinnen und Autoren?

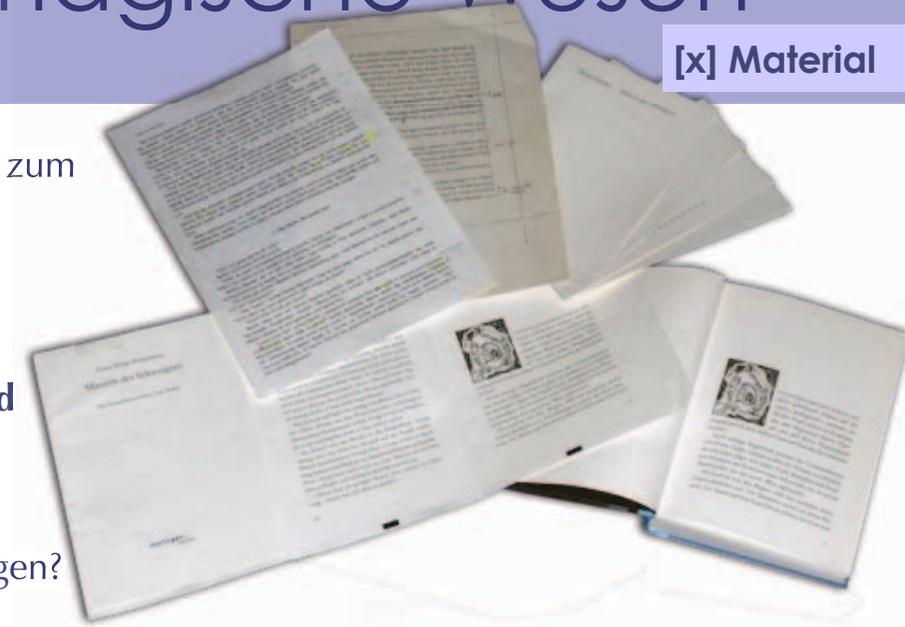
Welche **Computerprogramme** sind die richtigen?

Und was macht das **Internet**?

Aus über 15 Jahren durchgängig aktiver publizistischer Tätigkeit werden hier tiefgehende Erfahrungen übers Büchermachen und Anekdoten aus der Verlagswelt zum Besten gegeben, praktische Tipps, Kurioses und Umstrittenes – "*-Innen*" – vermittelt.

Echte Druckplatten, Fahnen und Aushänger machen den Vorgang der Buchentstehung auch haptisch erfahrbar.

Ein **lockerer Vortrag** nicht nur für Schreibende und solche, die Autoren werden wollen!



**Zielgruppe:** Schreibwerkstätten, Bibliotheken, VHS

**Dauer:** 60-90 Minuten

**Weiteres:** [lesetipps.shtml](#)



“Wickenhäuser **erzählt,**  
**hakt nach.**  
locker, flapsig, **flott.**”

Eßlinger Zeitung



# Vorträge: "Amok" an Schulen

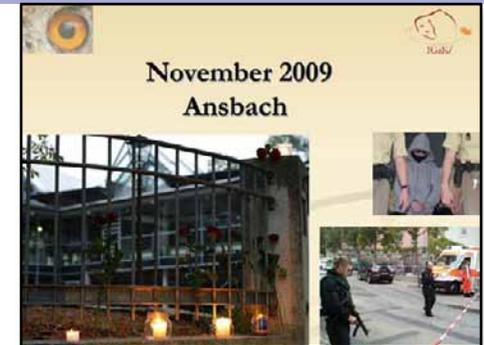
[x] Präsentation



**Columbine, Erfurt, Winnenden** – diese Orte sind zum Inbegriff für „School Shootings“, Amokläufe durch Jugendliche an Schulen geworden. Die Täter waren vorher meist unauffällige Mitschüler.

**Wie** können Lehrer und Eltern also solchen Gewalttaten vorbeugen?  
**Wer** sind die Täter? **Wie** entwickeln sie ihre tödlichen Fantasien?

Anschaulich werden Sachverhalte und Vorstellungswelten der jugendlichen Täter durch Tagebucheinträge, Zeichnungen, Tondokumente und Filmausschnitte begreifbar gemacht. Dabei geht es nicht um eine sensationsheischende Darstellung, sondern um die Vermittlung von **lösungsorientierten Anregungen für den Alltag**.



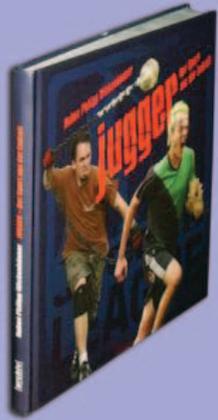
mit Dr. Robertz: Der Riss in der Tafel. Amoklauf und schwere Gewalt in der Schule, Springer Medizin Verlag 2007

**Zielgruppe:** Lehrer  
**Dauer:** 90-120 Minuten  
**Weiteres:** [igak.org](http://igak.org)



# Workshops/Vorträge: Der neue Juggersport

[x] Spielgeräte



**Jugger** ist ein ungewöhnlicher Sport: Es kombiniert Einzel- und Teamsport, sieht martialisch aus, ist aber harmlos.

Workshops gliedern sich in unterschiedliche Niveaus:

- Einfach drauflosjuggern;
- Strukturiertes Training lernen;
- Pomphenbau;
- oder Vorträge zu Sporttheorie und Turnierorganisation.

Siehe dazu die Jugger-Vortragsmappe unter

<https://jugger.uhusnest.de>



Jugger. Der Endzeit-Sport, 190 S.,  
Archiv der Jugendkulturen 2010

**Zielgruppe:** Pädagogen, Sportvereine,  
Lehrer, Jugendliche

**Dauer:** 90-120 Minuten

**Weiteres:** [jugger-vortrag.shtml](http://jugger-vortrag.shtml)

„jugger“ ist eine eingetragene Wortmarke von [Lester Balz](http://LesterBalz.de)





**Juggersport-AG Impulsvortrag und -training  
Pomfabau-Workshops  
Schulvorträge**



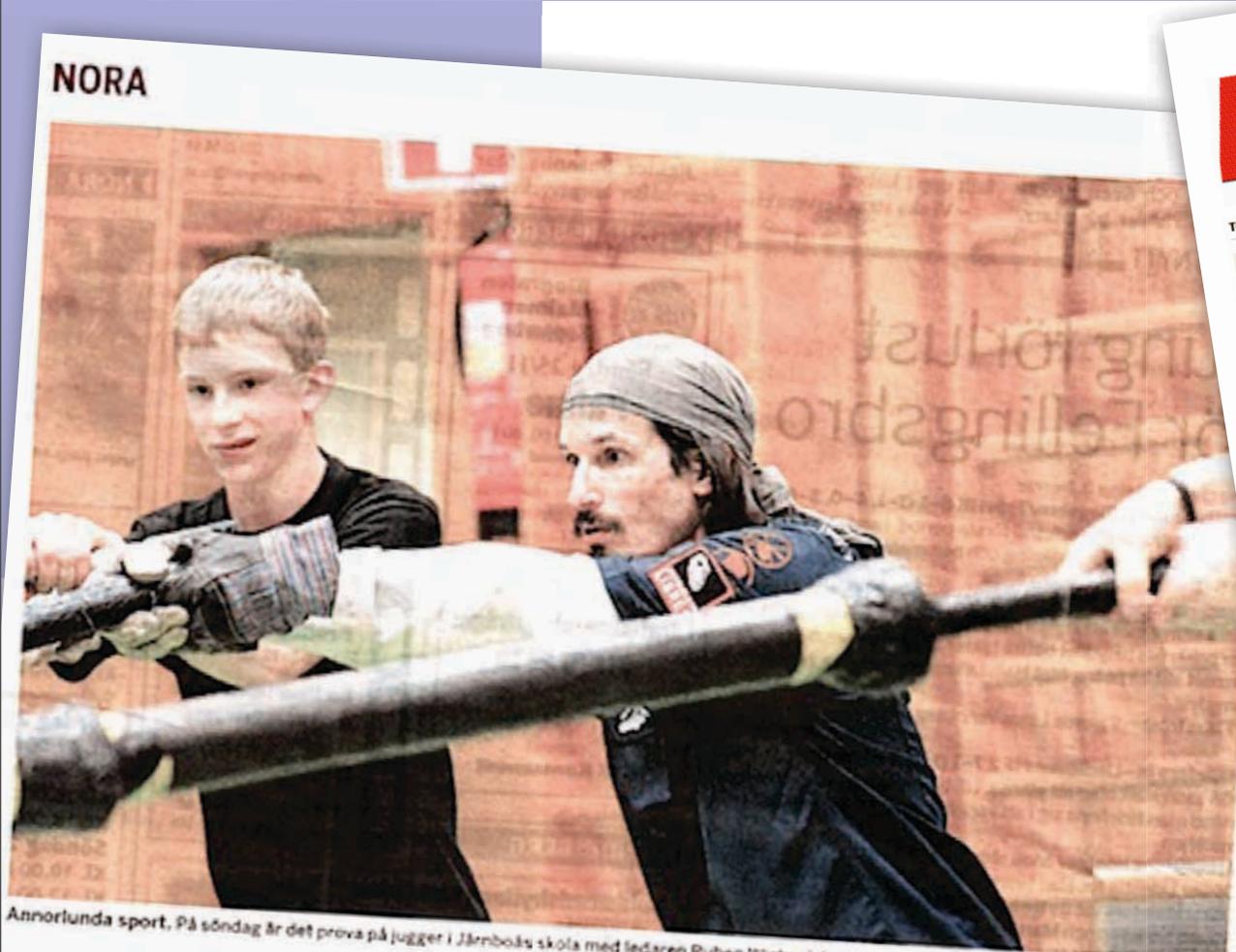
<http://juggger.uhusnest.de/juggger-vortrag.shtml>





# Jugger i Sverige

mit Ruben Wickenhäuser  
<http://www.jugger.se>



NORA

Annorlunda sport. På söndag är det prova på jugger i Järnboås skola med ledaren Ruben Wickenhäuser.

## Prova på något helt annorlunda

JÄRNBOÅS. Järnboås är först i landet med den nya sporten jugger. Sporten tog Ruben Wickenhäuser med sig när han flyttade från Berlin till Järnboås. Den bru-

kar beskrivas som en blandning mellan fäktning och amerikansk fotboll. Och nu på söndag ordnar Järnboås IF Järnfalkar som juggersektionen kallar sig med prova

på jugger för vuxna. Det sker kl 15 i gymnasalen i Järnboås skola, och alla är välkomna, förklarar Ruben Wickenhäuser.

BILD: THOMAS EKELSON

# Länsposten

Tidning för Örebro län

TORS DAG 10 JANUARI 2013 | NR 2 | ÅRGÅNG 63 | PRIS 15 KRONOR | LANSPOSTEN.SE | INGÅR I SVEAGRUPPEN TIDNING AB

25 VÅDRET  
Minusgrader  
kan rädda  
nysnön

Så minns vi  
vädret 2012

3 NYHETER



» Varför ska man ändra  
något som är rimligt  
och sakligt rätt?

5 GERHARD OLSSON



2 DEBATT

Politik  
Hatt vill se  
ändrat  
C-program

5 NYHETER  
Rutavdraget  
har gett  
nya jobb



## Tysklandsimport slår hårt i Järnboås

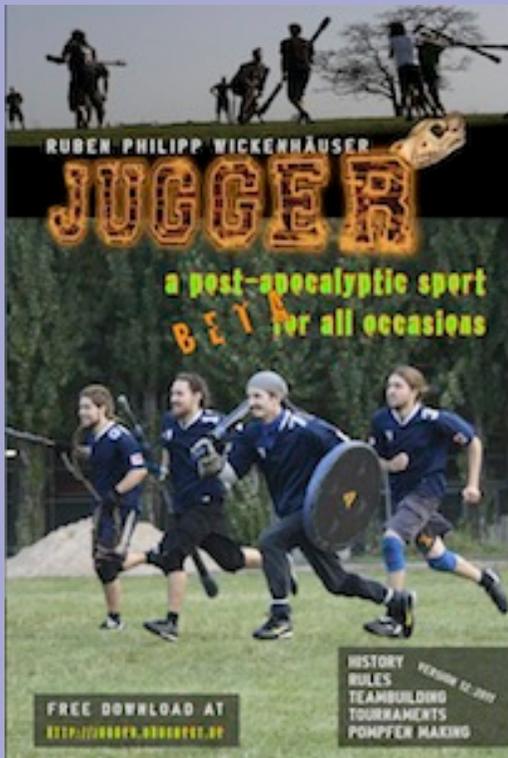
21 SPORT Förutom bohatet som Ruben Wickenhäuser och hans familj förde med sig från Tyskland till Järnboås i somras fanns också sporten jugger. I Rubens gamla

hemland är det redan en etablerad verksamhet. Kanske kan det bli så även i Sverige? I maj kommer hans lag till Örebro för uppvisning i samband med Metallsvenskan.

8-9 REPORTAGE  
Träsnidad  
gestalter  
söker loka

TIPSA OSS:  
019-19 50

Örebro lä



# Kostenloses Juggo-Sachbuch zum Download

ca. 114 S., zahlr. Abb., Farbe, PDF, in Englisch.



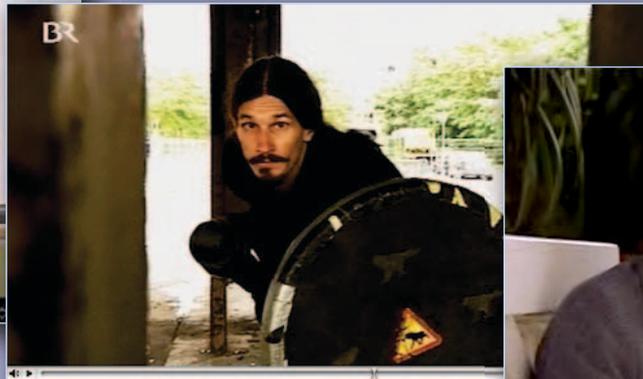


## TV-Beiträge: Spiegel online, arte, dmax, NA Schweden

<http://www.youtube.com/watch?v=bnCy4W-HYwY>



[http://jugger.de/movies/081017\\_arte\\_2008.mp4](http://jugger.de/movies/081017_arte_2008.mp4)



[http://jugger.de/movies/061128\\_dmax\\_jugger\\_4min.mp4](http://jugger.de/movies/061128_dmax_jugger_4min.mp4)



<http://na.se/nyheter/nyheter/1.2255834-na-tv-har-gor-de-upp-i-centrala-orebro>



**NA-tv: Här gör de upp  
- i centrala Örebro**



“Auch fern ab von Romantik  
**steckte** Wickenhäusers eigene **Faszination**  
**die Kids an.**”

# Was auf die Ohren

## Das Krustenbrot

Eine Gruselgeschichte  
in der Fränkischen Schweiz

[uhusnest.de/downloads.shtml](http://uhusnest.de/downloads.shtml)



# Leistung

## LEICHTE ÜBUNG

### Keine Angst

VON RUBEN WICKENHÄUSER

Wasserglasblubberer! Zu unseren Kindern? Vielleicht sind das erste Gedanken, wenn man als Lehrer von einer Schulleitung erfährt. Wasserglasblubberer: So beliebt eine Veranstalterin von Poetry-Slams die Zunft der Schriftsteller zu diffamieren. Tatsächlich gibt es die Hinter-ihrem-Buch-Verkriecher, die Nuschelnden und Flüsternden, die alle zum Beutespektrum einer Klasse gehören. Sie sind aber eine Minderheit. Einwand: Jemand, den die Kinder nicht kennen, vor meiner Klasse, das mag höchstens zehn Minuten gut gehen! Selbst wenn er deutlich liest und sein Text gut ist! Vermutlich hätte man sogar Recht. Wenn die Lesung eben nur aus einer Vorlesung bestünde.

Immer mehr Autoren verlassen sich aber nicht mehr nur auf Worte. Die einen zeigen Dias zum fremden Land ihres Romans, reichen duftende

Wasserglasblubberer! Zu unseren Kindern? Vielleicht sind das erste Gedanken, wenn man als Lehrer von einer Schulleitung erfährt. Wasserglasblubberer: So beliebt eine Veranstalterin von Poetry-Slams die Zunft der Schriftsteller zu diffamieren. Tatsächlich gibt es die Hinter-ihrem-Buch-Verkriecher, die Nuschelnden und Flüsternden, die alle zum Beutespektrum einer Klasse gehören. Sie sind aber eine Minderheit. Einwand: Jemand, den die Kinder nicht kennen, vor meiner Klasse, das mag höchstens zehn Minuten gut gehen! Selbst wenn er deutlich liest und sein Text gut ist! Vermutlich hätte man sogar Recht. Wenn die Lesung eben nur aus einer Vorlesung bestünde.

Immer mehr Autoren verlassen sich aber nicht mehr nur auf Worte. Die einen zeigen Dias zum fremden Land ihres Romans, reichen duftende Gewürze herum und lassen Sarracendolche im Schein der Neonröhren funkeln. Reich ist die Fantasie, und aus eigener Erfahrung kann ich sagen: Es macht Spaß. Auch wenn es warnende Blicke der Lehrer zur Begrüßung gab. Natürlich wäre es naiv, zu behaupten, dass dann jede Lesung allein von leuchtenden Kinderaugen verfolgt wird.

#### Was nichts kostet...

Ist der Wille vorhanden, gilt es eine weitere Hürde zu nehmen: die Finanzierung. Für eine Schule ist das Autorenhonorar kein Pappentier. Das hohe Honorar kann man über Förderkreise und Beiträge einholen. Länder und Städte veranstalten geförderte Literaturtage. Der Restbetrag kann vom Publikum aufgebracht werden. Zwei bis drei Euro sind selten ein Problem. Seien wir ehrlich: Viele Eltern werfen Geld zum Fenster raus, wenn es um das Auto, das Mode-T-Shirt oder den Rechner im Kinderzimmer geht. Ja, man kann einen kleinen Obolus verlangen, außer bei sehr armen Familien. Eine Lesung ist, anders als Schwimmbad oder teures Kino, für viele Kinder in der Schulzeit einmalig. Einmalig ist sie auch deshalb, da man nicht einfach einen Vorleser bucht. Es eröffnen sich große Chancen für den Unterricht. Die Lesung kann vorbereitet werden: Von der Auseinandersetzung mit dem Text eines Schriftstellers bis hin zum Workshop zum Thema. Nach der Lesung bieten sich neue Ansatzpunkte, vielleicht ein Klassen-Artikel für die Schülerzeitung. Lesungen sind nicht billig – sie sind kostbar. Es kommt nur darauf an, wie man ihren Wert nutzt.

Immer mehr Autoren verlassen sich aber nicht mehr nur auf Worte. Die einen zeigen Dias zum fremden Land ihres Romans, reichen duftende Gewürze herum und lassen Sarracendolche im Schein der Neonröhren funkeln. Reich ist die Fantasie, und aus eigener Erfahrung kann ich sagen: Es macht Spaß. Auch wenn es warnende Blicke der Lehrer zur Begrüßung gab. Natürlich wäre es naiv, zu behaupten, dass dann jede Lesung allein von leuchtenden Kinderaugen verfolgt wird.

Zu einer gelungenen Lesung gehören zwei: Der Autor, der sich auf die Kinder einlassen und der sein Programm beherrschen muss. Und die Schule, besonders die Lehrer. Wer vor einer Lesung einen rauschenden Ge-

es doch für die Kinder kein gewöhnlicher Unterricht, sondern ein Blick in eine andere Welt.

#### Was nichts kostet...

Ist der Wille vorhanden, gilt es eine weitere Hürde zu nehmen: die Finanzierung. Für eine Schule ist das Autorenhonorar kein Pappentier. Das hohe Honorar kann man über Förderkreise und Beiträge einholen. Länder und Städte veranstalten geförderte Literaturtage. Der Restbetrag kann vom Publikum aufgebracht werden. Zwei bis drei Euro sind selten ein Problem. Seien wir ehrlich: Viele Eltern werfen Geld zum Fenster raus, wenn es um das Auto, das Mode-T-Shirt oder den Rechner im Kinderzimmer geht. Ja, man kann einen kleinen Obolus verlangen, außer bei sehr armen Familien. Eine Lesung ist, anders als Schwimmbad oder teures Kino, für viele Kinder in der Schulzeit einmalig.

Einmalig ist sie auch deshalb, da man nicht einfach einen Vorleser bucht. Es eröffnen sich große Chancen für den Unterricht. Die Lesung kann vorbereitet werden: Von der Auseinandersetzung mit dem Text eines Schriftstellers bis hin zum Workshop zum Thema. Nach der Lesung bieten sich neue Ansatzpunkte, vielleicht ein Klassen-Artikel für die Schülerzeitung. Lesungen sind nicht billig – sie sind kostbar. Es kommt nur darauf an, wie man ihren Wert nutzt.

**RUBEN WICKENHÄUSER**, Schriftsteller, Jahrgang 1973, unternimmt seit fünf Jahren bundesweit Lesereisen. Er ist Initiator des Autorenkreises Historischer Roman Quo Vadis.



Ruben Wickenhäuser ist Autor von Jugendbüchern.

BRUNO MEYER

Zu einer gelungenen Lesung gehören zwei: Der Autor, der sich auf die Kinder einlassen und der sein Programm beherrschen muss. Und die Schule, besonders die Lehrer. Wer vor einer Lesung einen rauschenden Ge-

Zu einer gelungenen Lesung gehören zwei: Der Autor, der sich auf die Kinder einlassen und der sein Programm beherrschen muss. Und die Schule, besonders die Lehrer. Wer vor einer Lesung einen rauschenden Ge-



## Ruben Philipp Wickenhäuser



Dr. phil., M.A.

Publizist, rund 20 Buchveröffentlichungen (2012)

Mitbegründer des Instituts für Gewaltprävention  
und angewandte Kriminologie IGaK

Co-Initiator, langjähriger Sprecher  
des Autorenkreises historischer Roman Quo vadis

Ehrenmitglied des ältesten Jugger-Vereins

Gründung und Führung eines Jugger-Teams

Studium der Geschichte und Biologie

Geboren 1973 in West-Berlin



Lesungen: Fragen und Buchung

➔ <http://www.uhusnest.de/impressum.shtml>

oder über die Verlage

Herbig, Springer Wissenschaft, Gmeiner Verlag, Archiv der Jugendkulturen

Photos: Wickenhäuser, privat; Portrait: Fernando Ponzetta; aufgeregte Schneeeule: [Roland Weber](#)

Impressum: Layout, Satz, V.i.S.d.P.: Ruben Wickenhäuser, <http://www.uhusnest.de>, c/o Gmeiner Verlag, Im Ehnried 5, 88605 Meßkirch, Telefon 07575/2095-0



“Abenteuer  
im Kopf  
statt im **Fernsehen.**”

Nordbayerische Nachrichten

